

# Ihre Arbeit ist Gold wert

## Geschenk Katholische Arbeitnehmerbewegung überrascht Mitarbeiter der Donauklinik

**Neu-Ulm** Mit einem spontanen Besuch überraschten die Mitglieder der Katholischen Arbeitnehmerbewegung (KAB) und der Betriebsseelsorge vergangenen Freitag zum Schichtwechsel die Mitarbeiter der Donauklinik. Sie überreichten kleine Klappkarten mit der Aufschrift „Danke für Deine Arbeit – sie ist Gold wert“ und einer goldenen Pralinenkugel. Mit dieser Aktion wollten sie den Beschäftigten der Donauklinik ihre Wertschätzung und ihren Dank für die tägliche Arbeit im Krankenhaus ausdrücken. Die KAB weise mit solchen Aktionen auf die Wichtigkeit der geleisteten Arbeit und deren gesellschaftlichen Mehrwert hin, erklärt KAB-Sekretär Kai Kaiser beim Besuch in der Donauklinik.

Die Überraschung ist gelungen, die Mitarbeiter waren zum Teil sehr gerührt. „Dass jemand von außen kommt und sich einfach bei uns bedankt, finden wir sehr schön“, sagten beispielsweise Alin Schneider und Jana Werner, als das Team der

KAB im Aufwachraum vor dem OP auftaucht. Auch die Mitglieder des Personalrates, Arne Albrecht und Jürgen Bolkart, freuten sich über die Aktion. Betriebsrat Jürgen Bolkart sagte: „Die Wertschätzung ist in der heutigen Zeit umso wichtiger, weil sie gerade Mitarbeiter mit sozialen Berufen und mit körperlich anstrengenden Tätigkeiten am wenigsten bekommen“.

Die Katholische Arbeitnehmerbewegung ist eine weltweite Interessenvertretung für Arbeitnehmer mit knapp 100000 Mitgliedern. In der Diözese Augsburg ist diese regional organisiert und betreibt eine von fünf Außenstellen in Weißenhorn. Sie versteht sich als Brücke zwischen Arbeitswelt und Kirche und setzt sich im Besonderen für die Bereiche menschenwürdige Arbeit, Faktor Mensch in der Digitalisierung und die Zukunft der Alterssicherung ein. Regional liegt der Schwerpunkt in der Verbesserung der Arbeitsbedingungen von Beschäftigten in der Pflege. (az)



**Alin Schneider und Jana Werner waren überrascht, als Eva Wölflle und Alfred Ummenhofer (KAB) sowie Martina Berndt-Hoffmann (Betriebsseelsorge) ihnen für ihre Arbeit eine goldene Pralinenkugel überreichten.**

Foto: Braunwarth/Donauklinik